

Klarheit, Fokussierung und Steuerbarkeit für Ihre IT-Vorhaben.

Viele IT-Organisationen arbeiten parallel an Migration, Security, OT- und Workplace-Vorhaben. Was fehlt, ist ein verlässlicher Überblick über Belastung, Abhängigkeiten und Risiken.

EFFICAS übernimmt in dieser Lage die steuernde Verantwortung – mit Entscheidungswegen und Governance, die im Alltag tragen.

Besser steuerbar als ständig überlastet.

Für wen EFFICAS arbeitet

- CIO, IT-Leitung, IT-nahe Geschäftsführung im gehobenen Mittelstand
- Mittelstandsnahe Konzernumfelder mit hoher Projektlast
- Führungsteams mit Bedarf an klarer Priorisierung und Projekt-Governance

Typische Lagen

- Portfolio-Überlast bei knappen Schlüsselressourcen
- Abhängigkeiten zwischen Migration, Security, OT und Workplace
- Entscheidungen unter Druck ohne konsolidiertes Lagebild

Mandatsziel

- Klarheit über Vorhaben, Risiken und Kapazität
- Bewusste Fokusentscheidungen statt Dauerparallelität
- Steuerbares Setup mit klarer Governance, Rhythmus und verlässlicher Projektsteuerung.

Womit viele IT-Organisationen heute ringen

IT-Teams arbeiten an vielen Baustellen gleichzeitig. Entscheidend ist nicht, wie viel läuft, sondern wie gut sich das steuern lässt.

Zu viele Vorhaben gleichzeitig

Migration, Security, OT und Workplace laufen parallel und greifen auf dieselben Schlüsselressourcen zu.

Entscheidungen ohne belastbares Bild

IT-Leitung und Business entscheiden, bevor Abhängigkeiten, Risiken und Lasten im Portfolio sichtbar sind.

Alles ist wichtig, nichts wird sauber priorisiert

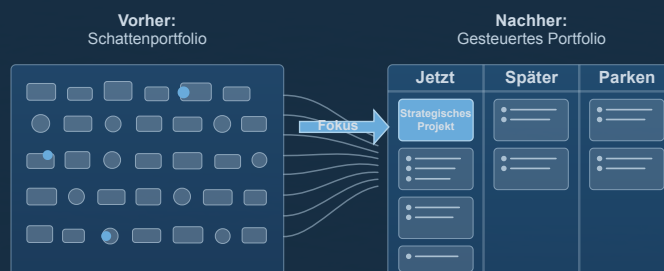
Vorhaben werden gestartet und verschoben, aber nicht entlang einer tragfähigen Reihenfolge geführt.

Sichtbarkeit ohne Steuerung

Meetings, Listen und Reporting schaffen Transparenz über Aktivität, aber nicht über Wirkung. Klarheit vor Aktionismus – nicht nur neues Reporting, sondern belastbare Entscheidungsgrundlagen.

Wie EFFICAS in dieser Lage hilft

EFFICAS schafft aus vielen parallelen Vorhaben ein steuerbares Portfolio. Wir machen sichtbar, welche Vorhaben laufen und wo sie Kapazität binden oder andere Projekte ausbremsen. Wir bereiten Entscheidungen vor und setzen strategische Vorhaben von Beginn an steuerbar auf. Wo intern die Kapazität oder Erfahrung fehlt, übernimmt EFFICAS Programm- oder Projektleitung im abgestimmten Entscheidungsrahmen.



EFFICAS begleitet Sie vom Schattenportfolio hin zu einem gesteuerten Portfolio – mit transparenter Steuerung, eindeutiger Priorisierung und klarer Projekt-Governance.

Was EFFICAS in dieser Lage übernimmt

EFFICAS übernimmt die strukturierte Projekt- und Portfoliosteuerung – von der Initialisierung bis zur laufenden Projektleitung –, damit Ihre Vorhaben klar priorisiert, entscheidungsreif gesteuert und sauber managebar werden.

Übernahme von Projekt- oder Programmleitung:

Verantwortung für kritische Vorhaben in einem abgestimmten Steuerungsrahmen.

Projekt Portfolio Review:

Strukturierte Sicht auf Vorhaben, Abhängigkeiten, Risiken und Engpässe mit belastbarer Priorisierung – *als eigenständiges Paket*.

Projektinitialisierung strategischer Vorhaben:

Anforderungen, Zielbild, Umfang, Projekt-Governance, Projektplan und Entscheidungswege von Beginn an sauber aufsetzen.

Abgrenzung: EFFICAS übernimmt verantwortliche Steuerung, keine technische Umsetzung. Kein klassisches PMO-Folienschieben, keine Projektverzögerung, keine reine Tool-Administration.

METHODIK UND LIEFERQUALITÄT

Wie EFFICAS Projekte führt – und was Ihre Organisation davon behält

Projektleitung mit EFFICAS heißt: Verantwortung übernehmen, Entscheidungsgrundlagen schaffen und Projekte so führen, dass sie im Alltag einer IT-Organisation funktionieren. Nicht Methodenfeuerwerk, sondern klare Struktur, saubere Kommunikation und ein Setup, das auch ohne EFFICAS tragfähig bleibt.

Arbeitsweise und Methodik

- Am Anfang steht Zuhören: Lage, Spannungen und laufende Vorhaben werden aufgenommen, bevor Maßnahmen beschlossen werden.
- Zielbild, Scope, Risiken, Stakeholder und Governance werden so geklärt, dass sie von den beteiligten Teams getragen werden.
- Steuerung basiert auf klassischer und hybrider Projektlogik - Rollen, Entscheidungen, Meilensteine, Risiken - anschlussfähig an enterprise-nahe Strukturen wie in PRINCE2- oder PMI-geprägten Umfeldern.
- Governance bleibt schlank: so viel Struktur wie nötig, so wenig Zusatzaufwand wie möglich.
- Projektleitung sorgt dafür, dass Technik, Betrieb, Security, OT und Management auf demselben Bild arbeiten - ohne Übersetzungsverlust zwischen den Ebenen.

AI-native Projektführung

- KI wird genutzt, um Protokolle, Statusberichte und Standarddokumentation schneller und konsistenter zu erstellen - wo Kundenkontext und Richtlinien das erlauben.
- Risiko-, Issue- und Aufgabenlisten werden strukturiert, geprüft und verdichtet, damit nichts Wesentliches untergeht.
- Entscheidungsunterlagen und Management-Briefings können aus vorhandenen Informationen effizient vorbereitet werden.
- Datenschutz, Security und interne Vorgaben des Kunden haben Vorrang; bestehende Unternehmenslösungen (z. B. M365 oder interne LLMs) werden bevorzugt genutzt.
- Verantwortung bleibt beim Menschen: KI entlastet Fleißarbeit, Projektführung bleibt in der Hand einer erfahrenen Person.

Was Ihre Organisation nach dem Mandat in der Hand hat

- Einen konsistenten Datensatz zum Projekt- oder Projektportfolio - mit Prioritäten, Status, Risiken, Abhängigkeiten und Kapazitäten.
- Einen klaren Governance-Rahmen mit Rollen, Entscheidungswegen, Gremien und Eskalationspfaden.
- Ein nutzbares Steuerungs- und Reporting-Modell inklusive Takt, Vorlagen und Kennzahlen, das in Ihre bestehenden Tools und Routinen passt.
- Dokumentierte Entscheidungen zu Stoppen, Verschieben, Sequenzieren oder Neu-Zuschnitt von Vorhaben.
- Bei Einzelprojekten ein vollständiges Projekt-Setup, das intern weitergeführt werden kann, ohne dass EFFICAS dauerhaft an Bord sein muss.

1

Klarheit über Lage und Belastung

Sichtbar machen, was wirklich läuft, welche Personen und Systeme wie stark gebunden sind und wo Abhängigkeiten und Risiken liegen.

2

Fokus durch bewusste Entscheidungen

Vorhaben stoppen, verschieben, neu zuschneiden oder sauber sequenzieren, damit Umfang und Kapazität wieder zueinander passen.

3

Verlässliche Umsetzung

Mit klaren Prioritäten, definierten Rollen und tragfähiger Governance entsteht Projektarbeit, die weniger von Zufällen und Bauchgefühl abhängt.

BELEGE

Ausgewählte Projektsituationen

CARVE-IN · IT INTEGRATION

Carve-In Workplace Migration (Programm-Management)

AUSGANGSLAGE

Die IT eines übernommenen Unternehmens musste vollständig in die Konzern-IT integriert werden – inklusive Microsoft 365 Services, Identitäten (AD/EntraID), Devices, weiterer Kernservices und Helpdesk-Anbindung – in einem internationalen Umfeld.

ANSATZ

EFFICAS übernahm die verantwortliche Programmsteuerung: Planung und Führung der End-to-End-Migration, Steuerung der technischen Streams (M365, Identity, Network, Cloud, Communication), Einbindung der Service-Organisation sowie Abstimmung mit Konzern-IT und Top-Management.

WIRKUNG

Die IT-Integration wurde strukturiert umgesetzt; rund 3.500 Anwender wurden in einem gesteuerten Wave-Modell in die Konzern-Umgebung migriert.

MASCHINENBAU · MULTIPROJEKTSTEUERUNG

Windows 11, OT-Projekte, Intune (Projektleitung im Maschinenbau)

AUSGANGSLAGE

In einer internationalen Maschinenbaugruppe liefen mehrere strategische Vorhaben parallel: Windows-11-Rollout in IT und OT, globale Intune-Einführung als MDM, Aufbau von Patch- und Applikationsmanagement sowie diverse Business-Projekte – bei knappen Ressourcen und ohne einheitliche Gesamtsicht.

ANSATZ

EFFICAS übernahm das Multi-Projektmanagement mit einem globalen Workplace-Team: gemeinsame Steuerung der Vorhaben, abgestimmte Planung und Priorisierung, bewusste Parallelisierung, wo sinnvoll, sowie klare Stop-/Verschiebe- und Fokusedscheidungen mit Einbindung interner Teams und externer Dienstleister.

WIRKUNG

Die Projekte konnten im abgestimmten Rahmen zuverlässig gesteuert werden und verlässlich erkennbare Fortschritte erzielen.

Jonas Kieselbach
Geschäftsführer EFFICAS Management GmbH
Projekte macht man mit Menschen

NÄCHSTER SCHRITT

Lassen Sie uns Ihre Lage einordnen.

Im Erstgespräch klären wir Portfolio, kritische Vorhaben, Entscheidungsdruck und verfügbare Kapazität.

Ziel ist Klarheit über die nächsten sinnvollen Schritte - nicht der schnelle Abschluss.

Telefon: [+49 \(0\) 152 285 66 045](tel:+49015228566045)

Wenn ich gerade nicht rangehe, hinterlassen Sie bitte eine kurze Nachricht.

E-Mail: jonas.kieselbach@efficas.de

Ich antworte in der Regel innerhalb von 24 Stunden.

LinkedIn: [linkedin.com/in/jkieselbach](https://www.linkedin.com/in/jkieselbach)

